

Karlsruhe, 03.04.16 – Pressemitteilung Nr. 1/2016

**Pressesprecher**  
Lennart Puck

☎ +49 (0)163 7572332  
@ [presse@krv-wiking.de](mailto:presse@krv-wiking.de)

## - P R E S S E M E L D U N G -

[www.badenachter.de](http://www.badenachter.de)  
[www.krv-wiking.de](http://www.krv-wiking.de)

### **Wiking Ruderer starten vielversprechend in die Saison**

Längst herrscht im Rheinhafen beim Karlsruher Ruderverein Wiking schon wieder reges Treiben. Die Rennmannschaft hat die ersten Regatten des noch jungen Jahres bereits hinter sich, und mit dem am heutigen Sonntag begangenen traditionellen Anrudern ist nun auch offiziell die Rudersaison eröffnet.

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich am Sonntagmorgen zahlreiche Sportler aller Altersklassen beim KRV Wiking zum Anrudern ein. Bei besten Ruderbedingungen gingen zahlreiche Boote auf Wasser, anschließend eröffnete der Vorsitzende Frank Wischniewski mit einer Ansprache das Ruderjahr 2016.

Die Rennmannschaft des Vereins hat derweil bereits zahlreiche Kilometer und auch schon die ersten Regatten absolviert. Die Männer-Mannschaft des Baden8ers stellte sich zum Saisonauftakt in Amsterdam der internationalen Konkurrenz. Beim 'Rudervierkampf' galt es, sich in vier Rennen über unterschiedliche Distanzen zu behaupten. Über 2,5km, 250m, 750m und 5km gelang insgesamt ein guter 10. Platz gegen namhafte Konkurrenten wie dem Holland8er, welcher sich für die Olympischen Spiele in Rio qualifiziert hat.

Die Junioren und U23 Senioren hatten sich vor zwei Wochen bereits auf der Langstrecke Breisach bewiesen. Hier gelang den Zwillingen Torsten und Tobias Hermann auf der, aufgrund von windigen Verhältnissen auf 3000m verkürzten, Strecke einen starken zweiten Platz. Auch Philip Thein erreichte mit seinem 5. Platz eine gute Ausgangslage für die Saison.

Dieses Wochenende starteten der letztjährige U23-WM Teilnehmer Cedric Kulbach, Adrian Elter und Philipp Thein auf der nationalen Langstrecke in Leipzig. Hier maß sich die gesamte nationale Spitze um im Kampf um die Plätze in der Nationalmannschaft eine erste Standortbestimmung zu erhalten. Hier gelang insbesondere Cedric Kulbach eine hervorragende Leistung. Zunächst mussten er und Adrian Elter sich am Samstag auf dem Ruderergometer beweisen. Hier gelang Cedric eine persönliche Bestleistung auf den simulierten 2000m mit einer Zeit von 6:18,8 Minuten, Adrian absolvierte die Strecke mit einer Zeit von 6:39,3 Minuten. Am Sonntag galt es die Leistungen des Vortages auf dem Wasser zu wiederholen. Hier konnte Cedric Kulbach seine starke Leistung sogar noch ausbauen und es gelang ein hervorragender 6. Platz im Rennen der Leichtgewichts-Männer Einer. Mit diesem Ergebnis zeigte Cedric, dass er nach der U23-WM Teilnahme im vergangenen Jahr, auch dieses Jahr wieder ambitioniert in die Saison startet. Adrian Elter erreichte in dem selben Rennen den 37. Platz, ein nicht perfektes, dennoch zufriedenstellendes Ergebnis. Abschließend erruderte Philip Thein im Einer-Rennen der A-Junioren wiederum den 37. Platz. „Ein insgesamt zufriedenstellendes Ergebnis, mit einer hervorragenden Leistung von Cedric. Jetzt gilt es in zwei Wochen die Leistungen in Köln auf den Kleinbootmeisterschaften zu wiederholen“, kommentierte Trainer Ralf Thanhäuser das Abschneiden.

Für alle Athleten stehen nun Trainingslager an, ab Mitte April geht es dann auf den nationalen und internationalen Regatten über die kürzeren Distanzen um die Weichenstellung in Richtung Saisonhöhepunkte.

Text: Lennart Puck